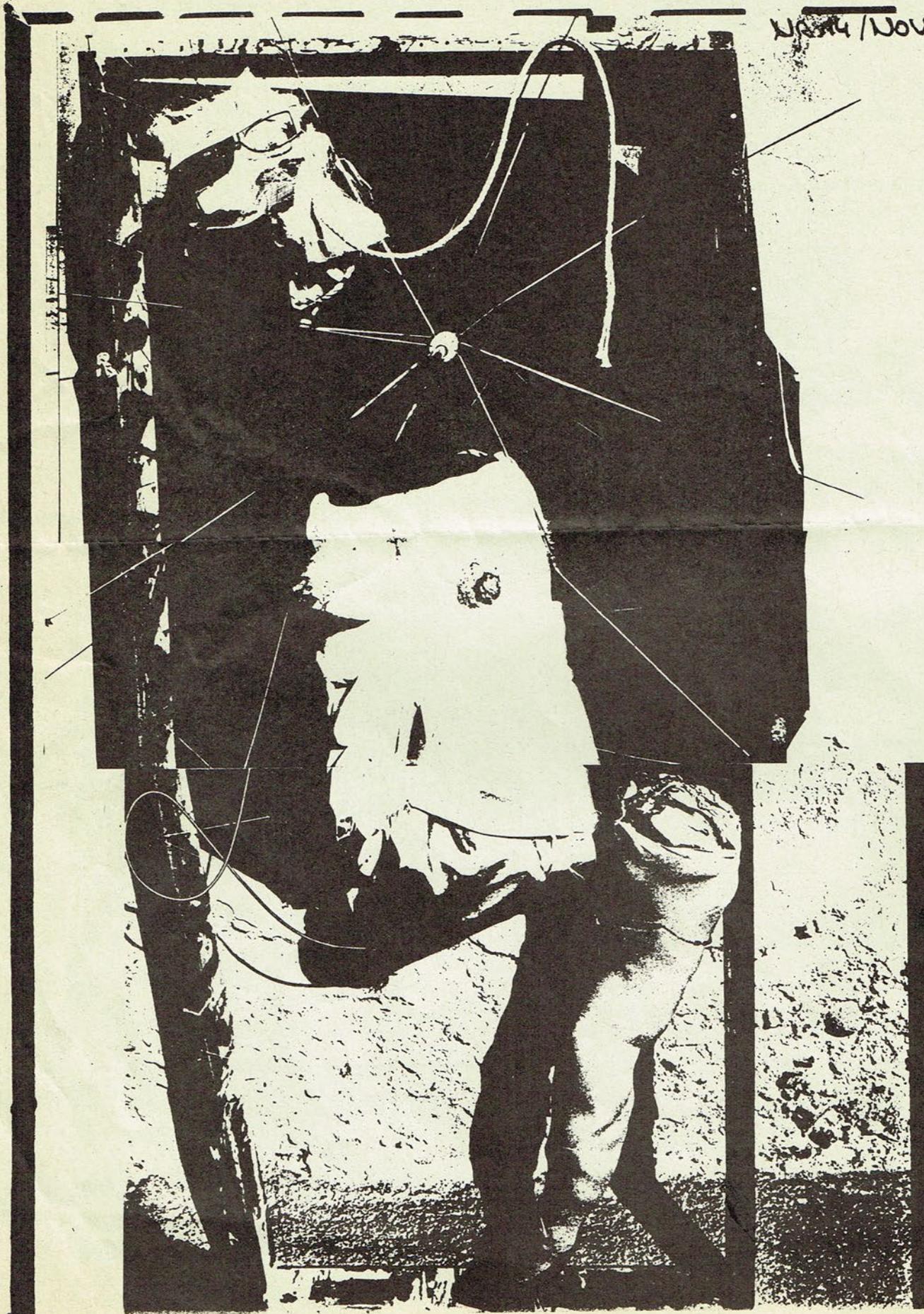


ZYKLOTRON

NR 34 / NOV. 86



Dr. Loew
die nicht auf dem Saal sein!

Eine Aktionswoche für das Selbstbestimmungsrecht der Frau

Die Idee einer Aktionswoche in Innsbruck und in ganz Österreich kam im Mai auf. Die JES hatte an allen österreichischen Universitäten den Antiabtreibungsfilm "Der stumme Schrei" gezeigt, mit zweifellos dem größten Zulauf in Innsbruck. Überall hatten ÖH-Frauenreferatsgruppen und Aktionseinheiten wie die Tiroler Frauenplattform sofort beschlossen, dagegen zu protestieren. In Innsbruck verlief dieser Protest nicht so, wie wir uns das vorgestellt hatten, etwa 50 Gegner gegen 700, die den Film sehen wollten - und schließlich endete alles in ohnmächtigen Sprechchören und Handgreiflichkeiten mit den neonazistischen Schlägen der JES. Es blieb ein flaes Gefühl, daß das nicht die richtige Art war, Abtreibungsgegnern zu begegnen - noch dazu weil das genau die Reaktion war, die die JES provozieren wollte - sie brachte den Fall vor den Hauptausschuß und beantragte die Abwahl der ÖH - Frauenreferentin, was nur aus der Geschäftsordnung und der fehlenden 2/3 Mehrheit scheiterte. Zur selben Zeit wurde der Film auch in Graz gezeigt, dort wurde die ÖH - Frauenreferentin mit der notwendigen Mehrheit trotz intensivsten Protest aus ganz Österreich abgesetzt. Und irgendwann kam die Idee auf, frau sollte vielleicht nicht immer auf die Unbekehrbaren reagieren, immer nur ein längst garantiertes Recht verteidigen, sondern endlich wieder selbst eine Aktion setzen, endlich weitergehen und nicht mehr verteidigen, sondern fordern: Bessere Aufklärung, Entwicklung Verhütungsmittel, Sterilisationsmittel, Krankenschein und die längste notwendigen Bestimmungen für den Schwangerschaftsabbruch. Konkret wurde die Idee aufgenommen in der 3. Frauenversammlung in Innsbruck, wo Österreich am 4. Nov. 86 Aktionstag der Frauen der Fristen Die Linzer übernahm die Organisation - esliches Flugreichweiten In Innsbruck Frauenplatt der KMI eine Am 30.10.

Am 30.10. findet ein Informationsabend der KMI zur Verhütung mit Doz. Loewit (Med. Biologie), Dr. Elisabeth Korpelluns (Gynokologie) und einer Frau der österr. Gesellschaft für Familienplanung.

Am 4. November wird in der Universität ein Verhütungsstand gemacht.

Am 5. November wird der Film die "Geschichte der S" gezeigt mit anschließender Podiumsdiskussion: sprechen werden Gabi König (AEP), Christian Fiala (KMI), ein Arzt, Doris Linser AEP und Frau Klier

Am 6. November: ein Film über Geburt in dem eine Hebamme erzählt.

Am 7. November wird die Diaserie zu Gen- und Reproduktionstechnologien vorgeführt, sprechen werden Claudia Klier und Ingrid Erlacher.

Geplant ist auch ein Stand in der Universität und in der Innenstadt (Annasäule). Es soll niemand meinen, daß wir zum Schweigen zu bringen sind. Wir haben etwas zu sagen. Wir können nicht zulassen, daß durch die verstärkte Hetze gegen den Schwangerschaftsabbruch besonders den jungen Frauen schon von vornherein ein schlechtes Gewissen und Angst gegenüber allem eingepflicht wird, was mit Sexualität zu tun hat - von Leuten, die meine, sie haben Moral, Recht und Anständigkeit für sich gepachtet.

Und wir werden uns wehren, denn Angriffe auf die Fristenlösung sind immer Angriffe auf ein selbstbestimmtes Leben mit selbstbestimmter Sexualität, einen Arbeitsplatz, auf soziale Leistungen wie Kindergärten, und gehen Hand in Hand mit verstärkter Gewalt gegen Frauen, mit Mißbrauch in der Werbung. Damit sollen wir Frauen nun wieder zurück in die Jahrtausende alte Abhängigkeit getrieben werden. Michaela Zacke



21.12. - 7.1.87

wir haben über die WEIHNachtstage und -nächte GESCHLOSSEN

VIDEOVORFÜHRUNG IM FZ:
 5. DEZ. KÄTHE KRATZ / BLUT
 20."

↓ DIE GLOBE EINMAL ANDERS

8. DEZ.
 ♀ FEST

IM FZ

WIR
 LINS



GRATULIEREN
 ZUM
 GEBURTSTAG

FOTOVERNISSAGE v. GELA HULE
 U. DEN ♀EN, DIE DEN FOTOKURS
 BESUCHTEN.

ANGEBOTEN WIRD:

♀ lernt ihren körper kennen

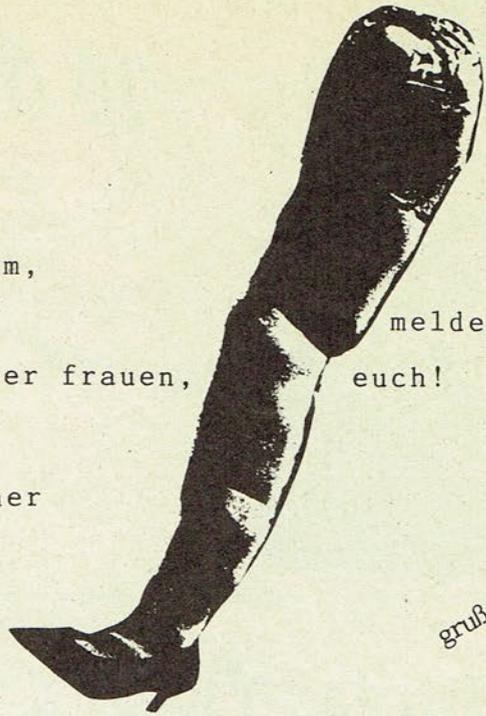
- * durch selbstuntersuchung mit spekulum,
- * möglichkeit der diaphragma-anpassung
- * ein abend mit frauen, über frauen

grundsätzlich immer, je nach anfrage der frauen,

meldet euch!

ein *ganz-körper-massage-kurs* ab jänner

ein *sprachkurs* ab jänner



gruß xx



es gibt so viele gründe alles beim alten zu lassen, und nur einen einzigen, doch endlich etwas zu verändern: du hältst es einfach nicht mehr aus. (aus "annäherung")

→ frau kann jeden dienstag ab 18 uhr bücher ausleihen.

achtung-achtung-achtung-achtung-achtung-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-
das frauenzentrum hat eine neue telefonnummer:

3 1 5 6 4 5 /// 3 1 5 6 4 5 !!!

achtung-achtung-achtung-achtung-achtung-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-wichtig-

ARBEIT:

WIR SUCHEN eine frau, die bei uns akademikerinnen- bzw. sozialarbeiterinnen- training machen möchte.

das *KUNSTWERK* im "zyklotron", das auch im FRAUENCAFE zu bewundern ist, stammt von elisabeth melkonyan-mayr. merci!

FRAUENCAFE
 ACHTUNG * ACHTUNG * * * FRAUENCAFE * * * ACHTUNG * ACHTUNG
 FRAUENCAFE

MO - FR: 18 - 24 uhr

SA: 20 - 24 uhr

an frau



IMPRESSUM

AUTONOMES
 FRAUENZENTRUM
 MICHAEL GAISMAIR STR. 8
 6020 INNSBRUCK

P.b.b.
 Verlagspostamt
 6020 INNSBRUCK